

# EINMALEINS

## Liebe Schulinteressierte

### Rückblick

Das erste Halbjahr meiner Amtszeit war geprägt von vielen neuen Eindrücken und Erkenntnissen, der Einarbeitung in das Schulwesen unseres Kantons und der Umsetzung von Vorgaben in die Praxis. Die Themen, die wir in den ersten sechs Monaten im Schulrat auf der Traktandenliste hatten, waren teilweise klar und entsprechend schnell behandelt, andere waren komplexer und brachten Diskussionen und vertiefte Abklärungen mit sich. Am Ende resultierten Entscheide, hinter denen das ganze Gremium stehen kann. Diese konstruktive und engagierte Zusammenarbeit ist sehr erfreulich! Auch die Arbeit in den Kommissionen, die teilweise gemeindeübergreifend sind, ist positiv angelaufen.

Ein persönliches Highlight waren die Unterrichtsbesuche in einigen Klassen, wo ich sehen konnte, wie der Berufsauftrag der Lehrpersonen in der Umsetzung aussieht. Ich war beeindruckt von der vielseitigen Unterrichtsgestaltung, der Rhythmisierung der Lektionen. Einerseits durch das gemeinsame Erarbeiten von Lerninhalten in der Gruppe und andererseits durch das selbstständige und ruhige Arbeiten am Platz. Es war eine Freude, so viele motivierte und freudige Kindergesichter zu sehen! Die Gespräche mit den Lehrpersonen haben mir einen tieferen Einblick in ihre Arbeit ermöglicht und mir aufgezeigt, was es alles zu berücksichtigen gilt, um der Verschiedenartigkeit der Schülerinnen und Schülern gerecht zu werden.

Die Corona-Pandemie hat zusätzlichen Effort von den Lehrpersonen verlangt. Trotz der Massnahmen hat die Unterrichtsqualität nicht gelitten. Im Gegenteil: Die Lehrerschaft war umso mehr bemüht, den Schülerinnen und Schülern eine positive Atmosphäre zu ermöglichen, indem sie die Spielräume nutzten und auch Lerneinheiten ausserhalb des regulären Stundenplans durchführten.

Vielen Dank allen Lehrpersonen und Mitarbeitenden für die wertvolle Arbeit, die ihr in diesem Schuljahr zum Wohle der Kinder geleistet habt. Auch den Schulleitungen ein grosses Dankeschön für die kompetente und nachsichtige Führung unserer Schule.

### Veränderungen bei den Lehrpersonen

In Zuckenriet verlassen uns zwei Lehrpersonen: Jessica Art, Kindergärtnerin, wird in Wittenbach eine neue Herausforderung als Schulische Heilpädagogin annehmen. Franz Annen tritt nach 39 Jahren Lehramt in Zuckenriet in den wohlverdienten Ruhestand. Über die Würdigung seines Schaffens werden wir im nächsten Einmaleins berichten.

Ebenfalls verabschieden wir uns in Niederhelfenschwil von Michelle Ebnöther, welche die Stellvertretung der 4. Klasse für Fabienne Keller übernommen hatte. Nach ihrem Mutterschaftsurlaub wird Fabienne Keller im August in einem kleineren Pensum als Fachlehrerin technisches und bildnerisches Gestalten in Lenggenwil starten.

Die 3. Klasse in Niederhelfenschwil wird von Désirée Gahlinger geführt, die wir bereits als Stellvertreterin im Schuljahr 2019/20 kennenlernen durften.

Neu in Zuckenriet begrüssen wir Sandra Stark als Klassenlehrerin der 3./4. Klasse. Den Kindergarten von Jessica Art führen ab dem neuen Schuljahr Karin Giger und Irene Bernhardsgrütter. Irene Bernhardsgrütter ist bereits in einem kleinen Pensum im Kindergarten Lenggenwil tätig und vielen bekannt als Flötenlehrerin der Musikschule Wil-Land.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Herzliche Grüsse

Esther Nietlispach, Schulpräsidentin

## UNSERE NEUEN LEHRPERSONEN

### Désirée Gahlinger

Einige von Ihnen durfte ich bereits kennenlernen, da ich aus der Gemeinde bin und als stellvertretende Klassenlehrperson in der 4. Klasse in Niederhelfenschwil, während des Schuljahres 2019/20, erste Erfahrungen im Unterrichten sammeln konnte. Nun freue ich mich sehr, wieder ein Teil des Teams in Niederhelfenschwil zu sein, wo ich ab dem neuen Schuljahr die 3. Klasse übernehme. Selber war ich gut 28 Jahre lang in Zuckenriet zuhause. Seit Juni wohne ich in St.Gallen. Vor meinem Studium an der Pädagogischen Hochschule arbeitete ich in meinem ursprünglichen Beruf als Innenausbauzeichnerin und war über den Winter einige Jahre als Skilehrerin tätig. Sie werden mich über das ganze Jahr hinweg in der Natur und in den Bergen antreffen. Gerne verbringe ich die Zeit draussen auch mit einem spannenden Krimi in der Hand. Voller Vorfreude und Elan blicke ich nun auf den Schulstart im Sommer und das gemeinsame Lernen im Klassenzimmer.



### Sandra Stark

Mein Name ist Sandra Stark und ich werde nach den Sommerferien die 3. und 4. Klasse in Zuckenriet unterrichten. Nach sechs Jahren in Ganterschwil freue ich mich auf eine neue Herausforderung. Da ich in Neukirch an der Thur aufgewachsen bin, ist mir Zuckenriet gut bekannt.



In meiner Freizeit unternehme ich gerne Wanderungen und Ausflüge mit Freunden oder der Familie. Ausserdem bin ich seit vielen Jahren aktives Mitglied im Turnverein. Ich bin gespannt, was mich in Zuckenriet alles erwarten wird und freue mich sehr auf den Start nach den Ferien.

## AUS DER SCHULLEITUNG

### Alternativen zu den ausfallenden Schwimmlektionen

Während des 1. Semesters Schuljahr 2021/22 können aufgrund der Sanierung des Lernschwimmbeckens in der Sprochbrugg keine Schwimmlektionen erteilt werden. Nach Möglichkeit wird in diesem Semester eine zusätzliche Turnlektion angeboten. Aber auch die Turnhallenkapazitäten sind nicht in allen Dörfern so vorhanden, wie wir sie benötigen. Bewegen kann man sich bekanntlich nicht nur in Turnhallen. Die Lehrpersonen haben bereits kreative Ideen, wie sie ihre Sportlektionen gestalten werden. Diese sind auf dem Stundenplan ersichtlich oder werden Ihnen spätestens am Elternabend erklärt.

### Eltern-Informationen aus der Schule

Seit kurzer Zeit starten wir den Versuch, die Elterninformationen vom Schulsekretariat und von der Schulleitung per E-Mail zu versenden, mit vorheriger Information über den WhatsApp-Klassenchat. Informationen der Klassenlehrpersonen oder Infos mit Talon zum Ausfüllen erhalten die Schülerinnen und Schüler weiterhin in

Papierform und kurzfristige Infos über den Klassenchat. Die Klassenchats über WhatsApp führen oft zu Diskussionen. Wir haben uns damit auseinandergesetzt und nach Alternativen gesucht. Da jedoch der Kanton St.Gallen an einer Lösung für die Schulen arbeitet, warten wir diese ab.

Ihre Meinung zu den Informationshandhabungen interessiert uns sehr. Das Thema wird an den einzelnen Elternabenden aufgenommen.

## AUS DEM SCHULBETRIEB

### Gwunderstund

Im Einmaleins anfangs Schuljahr haben wir Sie über unsere Begabungsförderung «Gwunderstund» informiert. Zu jenem Zeitpunkt konnten Sie sich als Eltern vielleicht noch nicht so viel darunter vorstellen. In der Zwischenzeit durfte Ihr Kind während 10 Wochen in diesen beiden Lektionen sein eigenes Projekt oder sogar mehrere kleine Projekte erarbeiten. Bestimmt hat es davon zuhause berichtet und vielleicht sogar ein Produkt mit nach Hause gebracht. Zurzeit evaluieren wir mit den Lehrpersonen und den Kindern diese besondere Unterrichtseinheit. So kann der Schulrat sich ein Bild darüber machen und entscheiden, wie die Zukunft der Gwunderstund aussehen wird. Wir freuen uns sehr darüber, dass diese Begabungsförderung im kommenden Schuljahr nochmals zu den aktuellen Bedingungen durchgeführt werden kann. Ihre Erfahrungen und Rückmeldungen nehmen wir gerne am Elternabend in den einzelnen Klassen entgegen.

### Sporttag 2021

Nach zwei Jahren ohne Sporttag konnte dieser am Dienstag, 1. Juni 2021 endlich wieder einmal durchgeführt werden. Dieser Sportanlass findet jeweils in den einzelnen Stufen, an drei unterschiedlichen Austragungsorten und dörfertgemischt statt. Bei den Kindern des Kindergartens und der Unterstufe zählte der Teamgeist. An verschiedenen Posten waren unterschiedliche Fertigkeiten wie Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Merkfähigkeit und Kreativität gefordert. Bei der Mittelstufe stand dieses Jahr ein Triathlon im Einzelkampf auf dem Programm. Nach Schwimmen, Fahrradfahren und Laufen durften sich die Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Klasse im Wald bei einer Wurst stärken und an der frischen Waldluft wieder Kräfte sammeln.







CS-Cup-Ersatz



Projektstage Lenggenwil



Schulhaus Kunterbunt Zuckenriet



Sporttag



Waldtage Niederhelfenschwil



Projektstage Lenggenwil



Projektstage Lenggenwil



Oster-Sunny-Day Zuckenriet



## Lenggenwil

### Projektstage vom 10. – 12. Mai 2021

In diesen drei Tagen hiess es für alle Kindergärtler und PrimarschülerInnen von Lenggenwil: Spielen, Spielen, Spielen!

Treu nach dem Jahresmotto standen verschiedene Spiele auf dem Programm. Von Uno, «Versteckis», Tuffball, Tictactoe bis zu Büchsen schiessen, Tschau-Sepp oder Avocado-Smash war alles möglich. Ein Highlight am Dienstagmittag war das Bräteln in der Schule.

Zudem galt es auch noch einen Schatz zu finden, den «Toni» – ein «alter» Lenggenwiler – irgendwo in Lenggenwil versteckt hatte. Die Kinder erhielten Teile einer Schatzkarte. Mit Hilfe dieser konnten sie am Mittwoch den Schatz ausfindig machen. Trotz des Regenwetters waren alle voll motiviert und freuten sich über den «Znüni-Schatz».

## Zuckenriet

### Oster-Sunny-Day

Jedes Kind vom Kindergarten bis zur 6. Klasse hat im Unterricht ein kleines Osternest gebastelt. Am Gründonnerstag hat sich die ganze Kinderschar erwartungsvoll auf der Wiese versammelt. Auf den drei Tischen verteilt präsentierten sich alle Osternestli. Unter Begleitung der 4.-Klassband und strahlendem Sonnenschein sangen wir unser Sonnenlied. Anders als im Advent wurde der Ostergruss nicht an die Dorfbewohner von Zuckenriet verteilt, sondern an die Kinder selber. So erhielt am Oster-Sunny-Day jedes Kind ein selbstgebasteltes Osternestli eines Gspänlis.

### Schulhaus KUNTERBUNT

Wer sich in letzter Zeit im oder ums Schulhaus Zuckenriet aufgehalten hat, weiss, was damit gemeint ist. Während der Projektwoche Mitte Juni haben die Kinder vom Kindergarten bis zur 4. Klasse in verschiedenen Ateliers farbenfrohe Elemente kreiert, die nun die Schulanlage zum Leuchten bringen. Zu entdecken gibt es beim Biotop Wassertiere und -pflanzen, Insektenhotels, Kinderfiguren aus Holz, die den Zaun bei der Fussballwiese und beim Pausenplatz schmücken, Blumen in allen Grössen, die den hinteren Teil des Gebäudes anstrahlen, Fenster und Wände, die mit Häusern und Symbolen nach dem Künstler Rizzi dekoriert sind und sogar 3-D-Figuren, die man immer wieder originell zusammensetzen kann. Auch die 5. und 6. KlässlerInnen haben gestaunt, wie sich alles verändert hat während ihres Klassenlagers in Sedrun. Während dieser Wo-



che ist auch ein Gemeinschaftswerk entstanden, bei dem jedes Kind mitgewirkt hat. Das Bild hängt im Eingangsbereich. Wer all das noch nicht gesehen hat, sollte den nächsten Spaziergang unbedingt so planen, dass er beim Schulhaus vorbeiführt.

## Niederhelfenschwil

### Frischluff für die Stadt Zürich

Die Primarklassen von Niederhelfenschwil wurden Ende März über die schlechte Luftqualität der Schweizer Städte informiert. Vor allem die Stadt Zürich leide enorm unter der zusätzlichen Luftverschmutzung durch die Coronaviren. Aus diesem Grund haben die Kinder als Hausaufgabe möglichst viel frische Luft aus unserer Gemeinde in Säcken gesammelt. Der vom Bund versprochene finanzielle Beitrag für die Klassenkasse kann man ja schliesslich immer gebrauchen ...

So versammelten sich am 1. April 2021 alle Klassen auf dem Pausenplatz für ein Beweisfoto und den Verlad der wertvollen Fracht. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen unseres 1. April-Scherzes beigetragen haben!



### Waldtage vom 10. – 12. Mai 2021

Während drei Tagen erlebten die Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse den Wald und das Wetter sehr intensiv. An unterschiedlichen Posten lernten sie Neues über den Wald und seine Bewohner, erlebten ihn mit allen Sinnen und erprobten verschiedene Spiele.

Besonders toll war jedoch das Bräteln am Mittag und die freie Zeit danach.

Nach zwei Tagen mit Sonnenschein, Wolken und idealen Temperaturen spielte das Wetter am Mittwoch leider nicht mehr so mit. Spontan wurde das Programm angepasst und darauf geachtet, dass alle Kinder durch aktive Bewegung genug warm hatten.

Trotz allem werden die Waldtage bei den Kindern und den Lehrpersonen in schöner Erinnerung bleiben!

## Impressum

Erscheint ca. dreimal jährlich

Auflage 1 200 Exemplare

Herausgeber Schule Niederhelfenschwil

Redaktion

Schulpräsidentin Esther Nietlispach, [esther.nietlispach@niederhelfenschwil.ch](mailto:esther.nietlispach@niederhelfenschwil.ch)  
Schulverwaltung Fabienne Hälg, [fabienne.haelg@niederhelfenschwil.ch](mailto:fabienne.haelg@niederhelfenschwil.ch)